

1. FFC HOF e.V.

www.ffc-hof.de

Frauen

Bayer. Hallenmeisterschaft

2011

– Turnierbericht –



Bayerische Hallenmeisterschaft um den E.ON Bayern-Cup 2011

Zeit/Ort: Sonntag, den 20.02.11 Aichach

1. FFC HOF : Mühlstädt, Titze, Matetschk, Bartyzalová, Schreier, Meier, Wolfrum, Munzert, Yau

Tore:

5	Yau
3	Munzert
2	Matetschk
1	Bartyzalová, Wolfrum

Bericht : FFC feiert Bayerische Hallenmeisterschaft 2011

Mit gemischten Gefühlen fuhren die Hofer Fußballerinnen am letzten Sonntag zur „Bayerischen“. In der Vorrunde waren ihnen Hammergegner zugelost wurden.

So trafen die Schützlinge von Jürgen Figura im ersten Match auf den derzeit Tabellendritten der Bayernliga, SC Regensburg. Dieser begann sofort offensiv und forderte die Hofer Abwehr. Doch gleich der erste Konter über Nicole Munzert mit flachem Zuspiel auf Pui San Yau sorgte für die schnelle Hofer Führung. Danach hielten zwei technisch gleichwertige Teams das Spiel offen. So war auch der Ausgleich zur Spielhälfte nicht überraschend. Doch das Hofer Stürmerduo Yau/Munzert sorgte diesmal mit getauschten Rollen für den Hofer Siegtreffer eine Minute vor Schluß.

Etwas zu locker gingen die Hoferinnen ins zweite Spiel. Regionalligist 1. FC Nürnberg bestrafte dies jedoch schnell und der FFC lief bereits nach zwei Minuten einem Rückstand hinterher. Es dauerte aber bis zur 11. Minute, ehe nach Vorarbeit von Miriam Wolfrum der Ausgleich durch Nicole Munzert erzielt werden konnte. Doch der Club legte nach und traf per Nachschuß zum Sieg.

Die Spannung steigerte sich nun gewaltig, da alle Teams einen Sieg auf ihrem Konto hatten. Im letzten Spiel durfte also nicht verloren werden. Da Regensburg und Nürnberg sich unentschieden trennten, würde dem FFC ein Punkt fürs Weiterkommen reichen.

Der Tabellenführer der Bayernliga, TSV Schwaben Augsburg, dagegen benötigte aufgrund des schlechteren Torverhältnisses einen Sieg. Doch schnell spielte diesmal der FFC in gewohnter Manier. Cindy Matetschk erkämpfte sich in der gegnerische Hälfte den Ball und

1. FFC HOF e.V.

www.ffc-hof.de
Frauen
Bayer. Hallenmeisterschaft
2011
– Turnierbericht –



legte für Pui San Yau vor. Sie bedankte sich und traf nach zwei Minuten zur Führung. Augsburg kann jedoch dank eines Freistoßes am Strafraum postwendend ausgleichen. Mit einer technisch perfekten Einzelleistung ist es Mitte des Spiels wieder Pui San Yau, die Hof erneut in Führung schoß. Aber auch diesmal schafften die Schwäbinnen den Ausgleich. Doch ein weiterer Treffer sollte nicht fallen und der FFC konnte sich aufs Halbfinale freuen.

Mit dem derzeit Tabellenzweiten der Bayernliga, FC Memmingen, wartete die nächste Herausforderung. In der Vorrunde mit drei Siegen klarer Gruppensieger war der Favorit schnell ausgemacht. Der FFC besann sich allerdings schnell auf seine Stärken und begann furios. Wieder in der 2. Minute erspielten sich die Hoferinnen die frühe Führung. Cindy Matetschk verwandelte per Flachschuß. Auch Pui San Yau ließ sich bei ihrer Chance 60 Sekunden später nicht betteln und drosch volley den Ball ins Netz. Nun kam der FCM aber besser ins Spiel und die bereits auch in den bisherigen Spielen überzeugende Hofer Torfrau rückte immer mehr ins Rampenlicht. Den Anschlußtreffer nach 7 Minuten konnte sie zwar noch nicht verhindern. In der Folgezeit allerdings brachte sie den Memminger Sturm zur Verzweiflung. Selbst 3 Sekunden vor dem Abpfiff verhinderte sie mit einer Glanzparade den Ausgleich. Tanja Romerts Hammerschuß lenkte sie noch übers Latteneck.

Im zweiten Halbfinale setzte sich der ebenfalls überraschend starke Tabellenführer der Landesliga Süd gegen den SC Regensburg durch. Mit dem VfB Straubing hatte der FFC im Finale von Beginn an große Schwierigkeiten. Kampfstark und konditionell setzten sie die Hoferinnen unter Druck. Doch die überragend spielende Claudia Mühlstädt hielt dem Druck stand, nagelte ihren Kasten regelrecht zu und hielt die „Null“. Da Hof offensichtlich etwas die Kräfte ausgingen, fehlte auch hier die nötige Durchschlagskraft. Also mußte nach einer torlosen Partie im Siebenmeterschießen der Meister gefunden werden. Hier bewiesen alle Hofer Schützinnen Nervenstärke und so war es der besten Spielerin des Turniers, Pui San Yau, vorbehalten, zum 5:4-Sieg zu verwandeln.

Damit sicherte sich der 1. FFC HOF bei seiner ersten Turnierteilnahme gleich den Titel und darf sich zurecht als Bayerischer Hallenmeister 2011 feiern lassen.

Im Anschluß äußerte sich Trainer Jürgen Figura zum Sieg seiner Mannschaft: „Meine Mannschaft hat in der Hallensaison bei allen fünf Turnierteilnahmen das Finale erreicht und immer hochkarätige Mannschaften hinter sich gelassen. Deshalb war ich mir sicher, wir würden auch hier Chancen haben. Das habe ich meinen Spielerinnen auch heute während den Spielen immer wieder gesagt. Sie haben sich für ihre vielen Trainingsstunden und Mühen nun selbst belohnt.“

Jürgen Mühlstädt